

**Prof. Dr. Karin Gludovatz**

[karin.gludovatz@fu-berlin.de](mailto:karin.gludovatz@fu-berlin.de), 030/838-53824

## **Hinweise zu Abschlussarbeiten und -prüfungen**

### **• BA-Arbeit (Erstbetreuung)**

Zur ersten Besprechung Ihres Themas kommen Sie bitte mit bereits mit Vorschlägen, die wir dann diskutieren können. Bei der Themensuche ist darauf zu achten, dass die Fragestellung/der Gegenstandsbereich nicht zu umfangreich angelegt ist, da eine BA-Arbeit nicht mehr als ca. 25 Seiten (7.500 Worte) umfasst. Danach sollten Sie möglichst zeitnah ein Exposé verfassen (max. 4 Wochen später, ca. 3 Seiten). Das Exposé dient der Präzisierung Ihrer Fragen, stellt den Gegenstand der Arbeit vor und beinhaltet einen Forschungsbericht, der deutlich macht, wie sich Ihr Ansatz zur bisherigen Forschung verhält. Weiterhin schließt es eine Bibliographie der wichtigsten Ihr Thema betreffenden Publikationen ein. Danach kann die offizielle Anmeldung erfolgen. Während der Bearbeitungszeit können wir auftretende Probleme gerne jederzeit diskutieren, **bitte kommen Sie zur Klärung inhaltlicher Fragen immer in die Sprechstunde**. Auch nach der Beurteilung der BA-Arbeit können (und sollten!) Sie zur ausführlicheren Nachbesprechung in die Sprechstunde kommen.

**Achten Sie beim Verfassen Ihres Textes unbedingt auf argumentative und sprachliche Präzision sowie auf eine sorgfältige Endredaktion (bzgl. Ausdruck, Grammatik und Orthographie, aber auch in Hinblick auf Literaturverzeichnis und Abbildungsteil)!**

### **• MA-Arbeit und Magisterarbeit (Erstbetreuung)**

Wenn Sie Ihre MA- oder Magisterarbeit bei mir schreiben wollen, sollten Sie idealer Weise eines meiner Hauptseminare besucht und einen Schein erworben haben. Zur ersten Besprechung Ihres Themas kommen Sie bitte bereits mit Vorschlägen in die Sprechstunde. Danach sollten Sie möglichst zeitnah ein Exposé verfassen (max. 6 Wochen, ca. 3-5 Seiten), das Sie mir vorab zeitgerecht mailen, um es in der nächsten Sprechstunde zu diskutieren. Das Exposé sollte den Gegenstand Ihrer Arbeit darstellen, einen Forschungsbericht beinhalten, Ihre zentralen Fragen deutlich machen, aufzeigen, wie diese sich zur bisherigen Forschung verhalten und Hypothesen formulieren. Weiterhin schließt es eine Bibliographie der wichtigsten Ihr Thema betreffenden Publikationen ein und dient Ihnen als Arbeitsgrundlage. Erst danach kann die offizielle Anmeldung erfolgen. Während der Bearbeitungszeit können wir auftretende Probleme gerne jederzeit diskutieren, **bitte kommen Sie zur Klärung inhaltlicher Fragen immer in die Sprechstunde**. Zudem ist für MA- und Magisterkandidaten und -kandidatinnen die **Teilnahme an meinem Kolloquium obligatorisch**, in dessen Rahmen Sie auf jeden Fall einmal Ihr Projekt vorstellen sollten (Sie können nach Absprache auch bereits in der Phase der Themensuche daran teilnehmen). Nach der Beurteilung der MA-Arbeit/Magisterarbeit können (und sollten) Sie zur ausführlicheren Nachbesprechung in meine Sprechstunde kommen.

**Achten Sie beim Verfassen Ihres Textes unbedingt auf argumentative und sprachliche Präzision sowie auf eine sorgfältige Endredaktion (bzgl. Ausdruck, Grammatik und Orthographie, aber auch in Hinblick auf Literaturverzeichnis und Abbildungsteil)!**

## • Dissertation (Erstbetreuung)

Wenn Sie Ihre Dissertation bei mir schreiben wollen, sollten Sie idealer Weise eines meiner Hauptseminare besucht und einen Schein erworben haben. Nach der ersten Besprechung Ihres Themas sollten Sie bitte möglichst zeitnah ein detailliertes Exposé verfassen (ca. 5 Seiten), das Sie mir zeitgerecht mailen, um es in der nächsten Sprechstunde zu diskutieren. Das Exposé sollte den Gegenstand Ihrer Arbeit darstellen, einen Forschungsbericht beinhalten, Forschungsdesiderata klar benennen, Ihre zentralen Fragen formulieren, deren Verhältnis zur bisherigen Forschung präzisieren und Hypothesen entwickeln. Weiterhin schließt es eine Bibliographie der wichtigsten Ihr Thema betreffenden Publikationen ein. Erst danach kann die offizielle Anmeldung erfolgen, für die Sie das Exposé auch benötigen. Während der Bearbeitungszeit können wir auftretende Probleme gerne jederzeit diskutieren, **bitte kommen Sie zur Klärung inhaltlicher Fragen immer in die Sprechstunde**. Zudem ist für Doktoranden und Doktorandinnen die **Teilnahme an meinem Kolloquium obligatorisch**, in dessen Rahmen Sie in regelmäßigen Abständen Ihr Projekt und seine Fortschritte präsentieren sollten (Sie können auch nach Absprache bereits in der Phase der Themensuche daran teilnehmen). **Achten Sie beim Verfassen Ihres Textes unbedingt auf argumentative und sprachliche Präzision sowie auf eine sorgfältige Endredaktion (bzgl. Ausdruck, Grammatik und Orthographie, aber auch in Hinblick auf Literaturverzeichnis und Abbildungsteil)**! Nach der Beurteilung der Dissertation können (und sollten) Sie zur ausführlicheren Nachbesprechung in meine Sprechstunde kommen. Sollten Sie für **Stipendienbewerbungen** Gutachten benötigen, müssten Sie mir **mind. drei Wochen vor Abgabefrist** diesbezüglich Bescheid geben und dabei alle erforderlichen Daten übermitteln (Mittelgeber, Anschrift, Ansprechpartner etc.).

## • Magisterprüfung

### 1. Hauptfach

Vorzubereiten sind drei Themen, die nicht mit dem Thema der Magisterarbeit korrelieren und in drei unterschiedlichen Epochen und Gattungen angesiedelt sind. Sie dürfen nicht zu weit (z.B. „Malerei der Renaissance“), aber auch nicht zu eng („Rembrandts Zeichnungen 1640-1650“) gefasst sein. Eines dieser drei Themen bereiten Sie in Absprache mit mir für die Klausur vor. In der mündlichen Prüfung (1 Std.) werden alle drei Themen geprüft, der Schwerpunkt liegt aber auf den beiden, die nicht für die Klausur gewählt wurden. Bitte kommen Sie zeitgerecht, d.h. mind. zwei Monate vor dem gewünschten Prüfungstermin zur Absprache der Themen in meine Sprechstunde. Spätestens zwei Wochen vor der Klausur bzw. Prüfung sollten Sie mir für jedes Thema eine Literaturliste mit 5-10 relevanten Titeln (Aufsätze und Buchpublikationen) mailen, die Sie zur Vorbereitung gelesen haben.

### 2. Nebenfach

Vorzubereiten sind zwei Themen, die in zwei unterschiedlichen Epochen und Gattungen angesiedelt sind. Sie dürfen nicht zu weit (z.B. „Malerei der Renaissance“), aber auch nicht zu eng („Rembrandts Zeichnungen 1640-1650“) gefasst sein. Eines dieser Themen bereiten Sie in Absprache mit mir für die Klausur vor. In der mündlichen Prüfung (30 Min.) werden beide Themen geprüft, der Schwerpunkt liegt aber auf dem Thema, das nicht für die Klausur gewählt wurde. Bitte kommen Sie zeitgerecht, d.h. mind. zwei Monate vor dem gewünschten Prüfungstermin zur Absprache der Themen in meine Sprechstunde. Spätestens zwei Wochen vor der Klausur bzw. Prüfung sollten Sie mir für jedes Thema eine Literaturliste mit 5-10 relevanten Titeln (Aufsätze und Buchpublikationen) mailen, die Sie zur Vorbereitung gelesen haben.